

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	02.02.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan 2016 für die Produktgruppen 11.01.06 - Zentrale Dienste, 11.01.08 - Personalmanagement und 11.01.10 - Organisationsangelegenheiten für das Amt für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2016 mit den Plandaten 2016 – 2019 wie folgt zu beschließen:

1. Den Teilergebnisplänen der Produktgruppen 11.01.06 –Zentrale Dienste, mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 2.873.015 und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 7.601.556 € unter Berücksichtigung der beiliegenden Veränderungsliste, 11.01.08 –Personalmanagement mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 5.358.327 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 71.955.038 € und 11.01.10 -Organisationsangelegenheiten mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 71.916 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.246.294 € wird zugestimmt.
2. Den Teilfinanzplänen A der Produktgruppe 11.01.06 –Zentrale Dienste mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 459.398 €, der Produktgruppe 11.01.08 –Personalmanagement mit investiven Einzahlungen in Höhe von 43.400 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 65.900 € und der Produktgruppe 11.01.10 –Organisationsangelegenheiten mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 24.138 € wird zugestimmt.
3. Den Maßnahmen der Teilfinanzpläne B der Produktgruppen 11.01.06, 11.01.08 und 11.01.10 wird zugestimmt.
4. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppen 11.01.06 (unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste), 11.01.08 und 11.01.10 wird zugestimmt.
5. Dem Stellenplan 2016 für das Amt für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen wird zugestimmt.

6. Den speziellen Bewirtschaftungsregeln der Produktgruppe 11.01.08 für den Haushaltsplan 2016 wird zugestimmt.

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan Erträge und Aufwendungen des Jahres 2016 veranschlagt. Die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2017 bis 2019.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.01.06 Zentrale Dienste (Haushaltsplan Band II Seiten 39 bis 48):

Die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen 2016-2020 der Produktgruppe 11.01.06 – Zentrale Dienste, lfd. Nr. 25 bis 30, Drucksachen-Nr. 2411/2014-2020 sind in den Ansätzen berücksichtigt.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Es handelt sich um eine Investitionspauschale für den Investitionskostenzuschuss an die Stadtwerke Bielefeld für die Telefonanlage.

Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Bei diesen Erträgen handelt es sich um die Verwaltungsgebühren der Submissionsstelle.

Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Die Beträge stellen die Erträge dar, die durch den Verkauf des Handbuchs und Fernsprechverzeichnisses der Stadtverwaltung Bielefeld entstehen.

Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Die Beträge stellen die Erträge dar, die durch die Leistungserbringung gegenüber „Externen“ (ISB, UWB, ARGE, Bielefeld Marketing u. ä.) erzielt werden.

Zeile 11 (Personalaufwendungen)

Dies sind die Personalaufwendungen der Produktgruppe 11.01.06.

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Diese Beträge werden benötigt um Dienstfahrzeuge zu unterhalten. Dazu gehören aktuell ausschließlich die Bulli's des Postservice. Darüber hinaus entfällt ein Teilbetrag auf die Unterhaltung des beweglichen Vermögens.

Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich aus dem Anlagevermögen der Produktgruppe 11.01.06.

Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Es handelt sich um Abschreibungsbeträge für den Investitionskostenzuschuss an die Stadtwerke Bielefeld für die städt. Telefonanlage sowie um die Abschreibungsbeträge für das geplante Upgrade der städtischen Telefonanlage.

Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Diese Aufwendungen entstehen durch den Einkauf von Vorleistungen wie z.B. Material, Porto und Telekommunikation.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht - :

Zeile 9 (Auszahlungen zum Erwerb von beweglichen Anlagevermögen)

Hierbei handelt es sich um die Anschaffung von Einzelvermögensgegenständen wie z.B. die Ersatzbeschaffung von Maschinen im Post- und Druckservice, Neu und Ersatzbeschaffungen von Festnetzendgeräten.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.01.08 Personalmanagement (Haushaltsplan Band II Seiten 56 bis 65):

Die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen 2016-2020 der Produktgruppe 11.01.08 – Personalmanagement, lfd. Nr. 21 bis 24 und Nr. 31, Drucksachen-Nr. 2411/2014-2020 sind in den Ansätzen berücksichtigt.

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Die Beträge stellen die Erträge dar, die durch die Leistungserbringung (Personalverwaltung, Personalabrechnung, Abrechnung Beihilfe etc.) gegenüber „Externen (ISB, UWB, IBB und sonstige) erzielt werden.

Zeile 11 (Personalaufwendungen)

Dies sind die Personalaufwendungen der Produktgruppe 11.01.08 sowie die Zuführung zu den verschiedenen Rückstellungen (Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitrückstellungen)

Zeile 12 (Versorgungsaufwendungen)

Versorgungsaufwendungen sind die monatlich zu zahlenden Pensionen und Beihilfen an die Versorgungsempfänger, im Ergebnisplan reduziert um die laut Gutachten festgestellten Auflösungen von Rückstellungen.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht :

Zeile 1 und 9 (Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen / Auszahlungen zum Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Hierbei handelt es sich um die Anschaffung von Einzelvermögensgegenständen für das Amt für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen sowie ein zentraler Titel für die Ausstattung von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Regel zu rd. 80 % vom Landschaftsverband refinanziert werden.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.01.10 Organisationsangelegenheiten (Haushaltsplan Band II Seiten 76 bis 82):

Erläuterungen zum Teilergebnisplan:

Zeile 6 (Kostenerstattungen und Kostenumlagen)

Dies sind die Erstattungen im Rahmen der Verteilung der Managementproduktpauschale.

Zeile 11 (Personalaufwendungen)

Dies ist der Personalaufwand der Produktgruppe 11.01.10. Hierbei führen Personaleinsparungen in der Verwaltungsbücherei zu Minderaufwendungen ab 2017 (siehe lfd. Nr. 18 der Konsolidierungsmaßnahmen, Drucksachen-Nr. 2411/204-2020).

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Die Summe beinhaltet einen Ansatz in Höhe von 200.000 € als Anfinanzierung der Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (2015: 210.000 €). Dieser Ansatz ist auch für das Jahr 2017 vorgesehen.

Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Dies sind die Sachaufwendungen für die Produktgruppe 11.01.10. Eine Einsparung kann aufgrund der Flächenreduzierung der Verwaltungsbücherei erzielt werden (siehe lfd. Nr. 19 der Konsolidierungsmaßnahmen, Drucksachen-Nr. 2411/2014-2020)

Weitere Einsparungen durch eine Reduzierung externer Beratung werden ab 2017 stufenweise realisiert (siehe lfd. Nr. 20 der Konsolidierungsmaßnahmen, Drucksachen-Nr. 2411/2014-2020).

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht :

Zeile 9 (Auszahlungen zum Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Hierbei handelt es sich um Auszahlungen für den Medienbestand der Verwaltungsbücherei und um die Anschaffung von Einzelvermögensgegenständen – z.B. im Bereich Informations- und

Kommunikationstechnik

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei
Seiten ist, bitte eine kurze
Zusammenfassung voranstellen.